

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 394

überarbeitet am: 31.07.2019

. ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

◊ **1.1 Produktidentifikator**

◊ Handelsname: **Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626**

◊ Artikelnummer: P0124476

◊ Registrierungsnummer

-

01-2120086955-39-0000

◊ **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

◊ Verwendung des Stoffes / des Gemisches Flavour/Fragrance

◊ **1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

◊ Hersteller/Lieferant:

Frey & Lau GmbH

Immenhacken 12, D-24558 Henstedt-Ulzburg

Tel: ++49-4193-9953 Fax: +49-4193-9955-80

◊ Auskunftgebender Bereich:

Sachkundige Person Frey + Lau

info@freylau.de

◊ **1.4 Notrufnummer:** ++49-40-54.77.99.56 WAKO

. ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

◊ **2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung**

◊ Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 2 H371 Kann die Lunge schädigen. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

◊ **2.2 Kennzeichnungselemente**

◊ Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

◊ Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

◊ Signalwort Gefahr

◊ Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

1,8-Cineol

alpha-Pinen

Bornan-2-on

beta-Pinen

DIPENTEN

beta-Caryophyllen

3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol

7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien

◊ Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H371 Kann die Lunge schädigen. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

◊ Sicherheitshinweise

P301+P310

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
 gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Handelsname: Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626

(Fortsetzung von Seite 1)

- P321 *Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).*
- P331 *KEIN Erbrechen herbeiführen.*
- P303+P361+P353 *BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].*
- P362+P364 *Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.*
- P405 *Unter Verschluss aufbewahren.*
- P501 *Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.*

◊ **2.3 Sonstige Gefahren**

- ◊ *Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung*
- ◊ *PBT: Nicht anwendbar.*
- ◊ *vPvB: Nicht anwendbar.*

. ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

◊ **3.2 Zubereitungen**

- ◊ *CAS-Nr: 84604-14-8*
- ◊ *Einecs-Nr: 283-291-9*
- ◊ *Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.*

◊ *Gefährliche Inhaltsstoffe:*

CAS: 470-82-6	1,8-Cineol	>25-50%
EINECS: 207-431-5 Flam. Liq. 3, H226; Skin Sens. 1B, H317		
CAS: 76-22-2	Bornan-2-on	>10-20%
EINECS: 200-945-0 Flam. Sol. 1, H228; STOT SE 2, H371; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332		
CAS: 7785-26-4	alpha-Pinen	>5-<10%
EINECS: 232-077-3 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317		
CAS: 18172-67-3	beta-Pinen	>5-<10%
EINECS: 242-060-2 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317		
CAS: 138-86-3	DIPENTEN	>2,5-5%
EINECS: 205-341-0 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317		
CAS: 79-92-5	Camphen	>2,5-5%
EINECS: 201-234-8 Flam. Sol. 1, H228; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Eye Irrit. 2, H319		
CAS: 507-70-0	Borneol	>2,5-5%
EINECS: 208-080-0 Flam. Sol. 1, H228		
CAS: 87-44-5	beta-Caryophyllen	1-2,5%
EINECS: 201-746-1 Asp. Tox. 1, H304; Skin Sens. 1B, H317		
CAS: 98-55-5	p-Menth-1-en-8-ol	1-2,5%
EINECS: 202-680-6 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319		
CAS: 78-70-6	3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol	≥0,1-<1%
EINECS: 201-134-4 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317		
CAS: 123-35-3	7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien	≥0,1-<1%
EINECS: 204-622-5 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412		

- ◊ *Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.*

. ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

◊ **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- ◊ *Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.*

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 394

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626

(Fortsetzung von Seite 2)

- ◊ Nach Einatmen:
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- ◊ Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- ◊ Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- ◊ Nach Verschlucken: Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- ◊ **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- ◊ **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- ◊ **5.1 Löschmittel**
- ◊ Geeignete Löschmittel:
CO₂, Sand, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühnebel. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Kein Wasservollstrahl verwenden.
- ◊ Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- ◊ **5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren** Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.
- ◊ **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- ◊ Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.

. ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- ◊ **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Atemschutzgerät anlegen.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- ◊ **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- ◊ **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Mit 2%iger Natronlauge behandeln.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- ◊ **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

. ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- ◊ **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Aerosolbildung vermeiden.
- ◊ Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Vor Hitze schützen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Atemschutzgeräte bereithalten.
- ◊ **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- ◊ Lagerung:
- ◊ Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.
- ◊ Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- ◊ Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.
- ◊ Lagerklasse: 3

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 394

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626

(Fortsetzung von Seite 3)

◊ **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

◊ **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

◊ **8.1 Zu überwachende Parameter**

◊ **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

76-22-2 Bornan-2-on

MAK Langzeitwert: 13 mg/m³, 2 ml/m³

79-92-5 Camphen

MAK Kurzzeitwert: 224 mg/m³, 40 ml/m³

Langzeitwert: 112 mg/m³, 20 ml/m³

H S:

◊ **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

◊ **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

◊ **Persönliche Schutzausrüstung:**

◊ **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Berührung mit der Haut vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

◊ **Atemschutz:** Nicht erforderlich.

◊ **Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

◊ **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Es wird der multichemikalien-resistente Handschuh Barrier 02-100 empfohlen.

◊ **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

◊ **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille

. ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

◊ **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

◊ **Allgemeine Angaben**

◊ **Aussehen:**

Form:

flüssig

Farbe:

Gelblich

◊ **Geruch:**

Charakteristisch

◊ **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

◊ **pH-Wert:**

Nicht bestimmt.

◊ **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt.

◊ **Flammpunkt:**

52 °C

◊ **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):**

Nicht anwendbar.

◊ **Zersetzungstemperatur:**

Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 394

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626

(Fortsetzung von Seite 4)

- ◊ **Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- ◊ **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- ◊ **Explosionsgrenzen:**
 - Untere: Nicht bestimmt.
 - Obere: Nicht bestimmt.
- ◊ **Dichte bei 20 °C:** 0,909 g/cm³
- ◊ **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.
- ◊ **Dampfdichte:** Nicht bestimmt.
- ◊ **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.
- ◊ **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.
- ◊ **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.
- ◊ **VOC (EU):** 77,93 %
- ◊ **VOCV (CH):** 4,95 %
- ◊ **9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- ◊ **10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- ◊ **10.2 Chemische Stabilität:**
 - ◊ **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- ◊ **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- ◊ **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- ◊ **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- ◊ **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

. ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- ◊ **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**
 - ◊ **Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 - ◊ **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
 - ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)**
 - Oral LD50 12.669 mg/kg
 - Inhalativ LC50 106 mg/l
 - ◊ **Primäre Reizwirkung:**
 - ◊ **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** Verursacht Hautreizungen.
 - ◊ **Schwere Augenschädigung/-reizung:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 - ◊ **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 - ◊ **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
 - ◊ **Mutagen:** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - ◊ **Cancerogen:** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - ◊ **Teratogen:** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - ◊ **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - ◊ **Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 - ◊ **Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 - ◊ **Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
 gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 394

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626

(Fortsetzung von Seite 5)

- ◊ *Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition*
 Kann die Lunge schädigen. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.
- ◊ *Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition*
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- ◊ *Aspirationsgefahr*
 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

. ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- ◊ **12.1 Toxizität**
- ◊ *Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- ◊ **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- ◊ **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- ◊ **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- ◊ *Ökotoxische Wirkungen:*
- ◊ *Bemerkung: Giftig für Fische.*
- ◊ *Weitere ökologische Hinweise:*
- ◊ *Allgemeine Hinweise:*
 Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.
 In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
 giftig für Wasserorganismen
- ◊ **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- ◊ *PBT: Nicht anwendbar.*
- ◊ *vPvB: Nicht anwendbar.*
- ◊ **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- ◊ **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- ◊ *Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*
- ◊ *Ungereinigte Verpackungen:*
- ◊ *Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.*

. ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- ◊ **14.1 UN-Nummer**
- ◊ *ADR, IMDG, IATA* UN1993
- ◊ **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- ◊ *ADR* ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (1,8-Cineol, alpha-PINEN), UMWELTGEFÄHRDEND
 FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (1,8-Cineol, alpha-PINENE), MARINE POLLUTANT
- ◊ *IMDG* FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (containing 1,8-Cineol, alpha-PINENE)
- ◊ *IATA*
- ◊ **14.3 Transportgefahrenklassen**
- ◊ *ADR*
- ◊ *Klasse* 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- ◊ *Gefahrzettel* 3

- ◊ *IMDG, IATA*
- ◊ *Class* 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- ◊ *Label* 3

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
 gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Handelsname: Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626





(Fortsetzung von Seite 6)

◊ 14.4 Verpackungsgruppe	III
◊ ADR, IMDG, IATA	
◊ 14.5 Umweltgefahren:	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: alpha-Pinen
◊ Marine pollutant:	Ja
	Symbol (Fisch und Baum)
◊ Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
◊ 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
◊ Kemler-Zahl:	30
◊ EMS-Nummer:	F-E, S-E
◊ Stowage Category	A
◊ 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.

◊ Transport/weitere Angaben:	
◊ ADR	5L
◊ Begrenzte Menge (LQ)	Code: E1
◊ Freigestellte Mengen (EQ)	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
◊ Beförderungskategorie	3
◊ Tunnelbeschränkungscode	D/E

◊ IMDG	5L
◊ Limited quantities (LQ)	Code: E1
◊ Excepted quantities (EQ)	Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
	Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
◊ UN "Model Regulation":	UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (1,8-CINEOL, ALPHA-PINEN), 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND

. ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- ◊ **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung**
 822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.
 ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind zu beachten.
- ◊ Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- ◊ Gefahrenpiktogramme
   
 GHS02 GHS07 GHS08 GHS09
- ◊ Signalwort Gefahr
- ◊ Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
 1,8-Cineol
 alpha-Pinen
 Bornan-2-on
 beta-Pinen
 DIPENTEN
 beta-Caryophyllen
 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol
 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien
- ◊ Gefahrenhinweise
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H315 Verursacht Hautreizungen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626

(Fortsetzung von Seite 7)

- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H371 Kann die Lunge schädigen. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- ◇ Sicherheitshinweise
 - P301+P310 **BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.**
 - P321 **Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).**
 - P331 **KEIN Erbrechen herbeiführen.**
 - P303+P361+P353 **BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].**
 - P362+P364 **Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.**
 - P405 **Unter Verschluss aufbewahren.**
 - P501 **Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.**
- ◇ Richtlinie 2012/18/EU
 - ◇ Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - ◇ Seveso-Kategorie
E2 Gewässergefährdend
P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
 - ◇ Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t
 - ◇ Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
 - ◇ VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
 - ◇ Nationale Vorschriften:
 - ◇ Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten: Klasse A (Selbsteinstufung)
 - ◇ VOC (EU) 77,93 %
 - ◇ VOCV (CH) 4,95 %
 - ◇ **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

. ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
- ◇ Relevante Sätze
 - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 - H228 Entzündbarer Feststoff.
 - H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 - H315 Verursacht Hautreizungen.
 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 - H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 - H371 Kann die Lunge schädigen. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.
 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 - H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 - ◇ Datenblatt ausstellender Bereich: Regulatory Affairs
 - ◇ Ansprechpartner: Dr. Maja Zippel
 - ◇ Abkürzungen und Akronyme:
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organisation
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 394

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Rosmarinöl tun/marok. Typ EuAB / 01-5626

(Fortsetzung von Seite 8)

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
Flam. Sol. 1: Entzündbare Feststoffe – Kategorie 1
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B
STOT SE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 2
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3
◇ * Daten gegenüber der Vorversion geändert